Ressort: Technik

Bundeswehr kann nicht alle Stellen für Cybersoldaten besetzen

Berlin, 14.04.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Bundeswehr kann weiterhin nicht alle Stellen für ihre neue Cyberstreitkraft besetzen - macht aber Fortschritte. Ein Jahr, nachdem das Kommando "Cyber- und Informationsraum" seine Arbeit aufgenommen hat, seien mittlerweile 82 Prozent der 570 Stellen besetzt, zitiert Focus eine Sprecherin des Bundesverteidigungsministeriums.

Die Lage der IT-Fachkräften bei der Bundeswehr hat sich nach Auskunft des Ministeriums insgesamt deutlich verbessert: Bei den IT-Offizieren sind 95 Prozent der insgesamt 3.700 Stellen besetzt. Im Rang der Unteroffiziere (800 Stellen) und Feldweibel (7.800 Stellen) sind je 75 Prozent besetzt. Die Sprecherin erklärte gegenüber Focus, die Bundeswehr gehe davon aus, dass sich die Lage weiter entspannen werde, da sehr gezielt um Fachkräfte geworben wurde. So habe man im Jahr 2017 rund 16 Prozent mehr IT-Feldweibelstellen einplanen können. Die angeworbenen Soldaten befänden sich derzeit allerdings noch in ihrer Ausbildung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104669/bundeswehr-kann-nicht-alle-stellen-fuer-cybersoldaten-besetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619